

Meilenstein wird mit Schüler-Lehrer-Turnier gefeiert

Erster Bauabschnitt zur Sanierung der Sekundarschule „Wladimir Komarow“ in Stendal ist abgeschlossen.

Für insgesamt 2,6 Millionen Euro saniert der Landkreis Stendal derzeit die Sekundarschule „Wladimir Komarow“ in Stendal. Dazu ist der erste Bauabschnitt kürzlich fertiggestellt worden, was am Mittwoch sportlich gefeiert wurde. Die Schüler haben mit Unterstützung der Schulsozialarbeiterin ein Schüler-Lehrer-Turnier auf die Beine gestellt. In der benachbarten Sporthalle der Grundschule „Juri Gagarin“ standen Volleyball, Badminton und Tischtennis auf dem Programm. Diesen Anlass nutzte auch Landrat Patrick Puhlmann, um sich zum einen von den Wettbewerben ein Bild zu machen und zum anderen, um die Fertigstellung des ersten Bauabschnitts in Augenschein zu nehmen.

Nachdem in den Vorjahren bereits das Dach, die Fenster und die Fassade erneuert wurden, begann im Juli 2023 die grundhafte Sanierung. Diese wird aus dem Topf „Schulinfrastruktur“ mit 1,6 Millionen Euro gefördert und umfasst zwei Bauabschnitte. Im ersten ging es um die Erneuerung des Fußbodenaufbaus im Untergeschoss, der Komplettsanierung der WC-Anlagen im Erdgeschoss sowie der Herstellung einer Ausgabeküche. Dazu wurden lufttechnische Anlagen für den Multifunktionsraum errichtet, wie Schulleiterin Christiane Bloch dem Landrat in einem kurzen Rundgang erklärte.

Beim zweiten Bauabschnitt stehen nun etwa Innenputzarbeiten, die Erneuerung von Innentüren und die Verbesserung der Raumakustik sowie Maler- und Bodenbelagsarbeiten auf dem Programm. Ebenso erhält das Gebäude eine moderne LED-Beleuchtung. Die Fertigstellung der gesamten Sanierung ist für Ende 2025 geplant.

21.05.2025

